



Bald nur noch Studierende und keine Handwerker



Die Schweiz hat einen zunehmenden Mangel an guten Handwerkern und gleichzeitig immer mehr Studierende, die keine Stelle finden. Werden wir deshalb zukünftig in Höhlen ums Feuer sitzen? Mehr dazu in dieser Sendung.

Im „Schweizerzeit“-Magazin vom 8.2.2019 schreibt der Redaktor Hans Fehr unter der Rubrik „Churz&bündig“: „Neulich vermeldeten verschiedene Zeitungen, dass bald jeder Zweite studiert. Wenn das stimmt, ist das keine gute Nachricht. Wir haben in der Schweiz einen zunehmenden Mangel an guten Handwerkern und an tüchtigen Berufsleuten – und gleichzeitig immer mehr Studierende, die dann keine Stelle finden. Und überhaupt: Werden die Leute wirklich immer gescheiter? Oder werden nicht vielmehr die Anforderungen gesenkt?“ Wie das der Schweizer Satiriker Andreas Thiel versteht, beschreibt er in seinem Buch „Intellekt mich“: „Die Architekten planen Häuser, die aber keiner bauen kann, weil die Maurer alle einen Fachhochschulabschluss haben und selber Architekten sind. Die alten Häuser stürzen ein, für die neuen gibt es Pläne, aber keine Maurer. Und am Ende, wenn alle studiert haben, sitzen wir zusammen in Höhlen ums Feuer und schreiben Dissertationen darüber, wie die Welt wohl aussehen würde, wenn man die Häuser gebaut hätte, die wir geplant haben.“

Zitat von Mark Twain, amerikanischer Schriftsteller:

„Wann immer du feststellst, dass du auf der Seite der Mehrheit bist, wird es Zeit innezuhalten und nachzudenken!“

von Hans Fehr / Andreas Thiel

Quellen:

Schweizerzeit-Magazin Nr. 3, 8.2.2019, S.10

Buch: „Intellekt mich“ von Andreas Thiel, S.97

Das könnte Sie auch interessieren:

#Schule - Entwicklungen in Schulen - www.kla.tv/Schule

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.